

Für unsere **Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) am Standort Juliuspital** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Voll- oder Teilzeit einen

Facharzt für Anästhesie (m/w/d)

Wir bieten:

- einen interessanten und anspruchsvollen Arbeitsplatz mit moderner EDV-Dokumentation
- ein engagiertes, motiviertes Team und eine gute Arbeitsatmosphäre
- eine strukturierte Einarbeitung nach Einarbeitungskonzept
- ein Entgelt nach TV-Ärzte/VKA und eine rein arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung
- die Förderung von interner und externer Fortbildung, auch mit einem persönlichen Fortbildungsbudget
- Betreuungsplätze in einer Kinderkrippe auf dem Gelände
- verschiedene Benefits wie: Möglichkeit zur Teilnahme am Jobticket für den ÖPNV, Jobradleasing, Parken zum Mitarbeiterpreis im eigenen Parkhaus, Angebote im Betrieblichen Gesundheitsmanagement

Sie bringen mit:

- Zusatzbezeichnung Palliativmedizin oder Interesse diese zeitnah zu erwerben
- Erfahrung im Umgang mit schwerstkranken und sterbenden Patienten
- Freude am verantwortungsvollen und selbstständigen Arbeiten
- hohe fachliche und soziale Kompetenz
- Teamgeist und die Fähigkeit zur Kooperation mit allen Berufsgruppen
- Bereitschaft zur Teilnahme am Rufdienst und im Bedarfsfall zur Mitarbeit in den beiden anästhesiologischen Fachabteilungen des Klinikums
- Führerschein Klasse B



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie bitte Ihre Bewerbung bevorzugt über unser Online-Portal: www.kwm-klinikum.de/jobs oder postalisch an:

Klinikum Würzburg Mitte gGmbH
Personalmanagement – Rekrutierung
Salvatorstraße 7 ▪ 97074 Würzburg

Bewerbungsfrist: 13.02.2022

Für weitere Informationen steht Ihnen die ärztliche Leitung der SAPV Frau Köhler unter 0931/393-5322 gerne zur Verfügung.



Das Klinikum Würzburg Mitte gGmbH vereint die beiden Standorte Juliuspital und Missioklinik unter einem Dach. Die beiden Würzburger Traditionskliniken bilden gemeinsam ein Klinikum mit 675 Planbetten und mehr als 2.100 Mitarbeitenden, in dem jährlich ca. 30.000 Patienten stationär behandelt werden.